

Hptst. Schleswig an der Schlei, der tiefst einschneidenden Förde. Flensburg, Hafenstadt. Kiel, der bedeutendste Kriegshafen Deutschlands an der Ostsee, stark befestigt, Werften, namentlich für Kriegsschiffe. Altona, 150 000 Einw., an der Elbe, unmittelbar an Hamburg anstoßend, nimmt an dem Handel dieser Stadt bedeutenden Anteil.

Die **Provinz Hannover** (Reg.-Bez. Aurich, Osnabrück, Stade, Lüneburg, Hannover, Hildesheim) zeigt große Gegensätze in der Bodenbeschaffenheit. Neben den fruchtbaren Marschen an der Nordsee und den gleichfalls fruchtbaren Gebieten im südlichen Teil der Provinz (Zuckerrübenbau) die öde Lüneburger Heide und die Mooregegenden an der Ems. Zur Provinz gehören die Ostfriesischen Inseln, deren bedeutendste Rorderney, ein besuchtes Seebad.

Hptst. Hannover an der Leine, mit der Fabrikvorstadt Linden 245 000 Einw., ehemals Hauptstadt des Königreichs Hannover, schön und vornehm gebaut; in der Umgebung schöne Parkanlagen; technische Hochschule. Emden, Hafenstadt an der Emsmündung. In der Mitte Ostfrieslands Aurich. Wilhelmshaven, von Oldenburger Gebiet umschlossen, Kriegshafen des Deutschen Reichs mit Küstenbefestigungen. Stade nahe der Elbe, früher Festung. Harburg, gegenüber Hamburg, an der Elbe, Handels- und Industriestadt. Lüneburg. Celle an der Aller. Osnabrück, Bischofssitz. Hildesheim, ebenfalls Bischofssitz, durch seine schönen, altertümlichen Häuser und den uralten Dom mit dem tausendjährigen Rosenstock, eine der interessantesten Städte Norddeutschlands. Göttingen, an der Leine, berühmte Universität. Unter den sieben Bergstädten am Oberharz die Doppelstadt Klausthal-Zellerfeld die bedeutendste; Bergakademie. Goslar, ehemals freie Reichsstadt mit der neuerdings wieder hergestellten Kaiserpfalz.

Freie und Hansestadt Lübeck, einst das Haupt des Hanjabundes und die bedeutendste Seestadt Deutschlands, hat, seit der Handel mit den überoceanischen Ländern erblühte, an Bedeutung verloren und zählt nur noch 70 000 Einw. Großartige Kirchen und mächtige Thore erinnern an die Zeit des Glanzes.

Freie und Hansestadt Hamburg, am rechten Elbufer, mit den Vororten 625 000 Einw., die bedeutendste See- und Handelsstadt Deutschlands und nächst London überhaupt ganz Europas; zweitgrößte Stadt des Deutschen Reichs. Haupthandel mit Südamerika, Westindien und England. Lebhafter Verkehr herrscht in der Stadt, besonders in der Umgebung des Hafens, zu dem die größten Seeschiffe gelangen können, obgleich Hamburg noch 90 km von der Elbmündung entfernt ist. Vorhafen Cuxhaven, wichtig besonders in Monaten, wo die Elbe zugefroren ist. Dem Verkehr nach dem Binnenlande vermitteln die Elbe und 6 von Hamburg ausgehende Eisenbahnlinien.

Freie und Hansestadt Bremen an der Weser, 140 000 Einw., weitläufig gebaut; nächst Hamburg die bedeutendste Handelsstadt an